

Prüfungslehrgang vom 25. - 26.07 2009 mit Dr. Werner Winkler

Fünf Prüflinge mit Dan ausgezeichnet

Nach einem intensiven Dreivierteljahr der Vorbereitung konnten am vergangenen Wochenende fünf Dan-Aspiranten zeigen, was sie gelernt hatten. Im Rahmen eines DanPrüfungslehrgangs mit Werner Winkler im KJC Ravensburg wurden sie in Bezug auf die korrekte Durchführung der Grundtechniken auf Herz und Nieren geprüft. Hinzu kamen Randori und Waffentechniken.

Thorsten Sick und Christina Schmidt erwarben dabei den ersten Dan, Michael Hagmann, Redmer Baierl sowie Markus Capelli den Zweiten. Es galt, in der kurzen Zeit ein sehr umfangreiches Prüfungsprogramm zu absolvieren und dabei auch die übrigen Lehrgangsteilnehmer miteinzubeziehen. Beides gelang. Die warmen Temperaturen sorgten in Kombination mit dem Wellblechdach zwar für etwas anstrengende Prüfungsbedingungen, bescherten am Samstagabend jedoch auch eine angenehme Grillfeier.

Prüfer Werner Winkler freute sich über die guten Leistungen und die harmonische Stimmung: „Aus meiner Sicht war der Lehrgang von dichter, intensiver Atmosphäre erfüllt. Trotz des Prüfungscharakters schien mir das Dojo von gutem und positiven Geist belebt, wozu bestimmt die innere Einstellung der Kandidaten, die helfendbegleitenden Wünsche der übrigen Anwesenden und sogar das gute Wetter beitrugen.“

Die Prüflinge selbst empfanden die Prüfung weniger als Test denn als feierlichen Abschluss eines Teil-Weges ihrer Bemühungen um stetige Verbesserung und freuten sich über die Gemeinschaft, die sie durch und auf diesem Weg des gemeinsamen Übens erfahren haben. Auch die übrigen Gäste haben sich sehr wohl gefühlt an diesem überaus angenehmen Wochenende. Die Prüfungen haben, wie Werner Winkler zum Abschluss betonte, jedem Einzelnen gewiss seine besonderen Stärken, aber auch seine noch zu füllenden Lücken schärfer ins Bewusstsein gerückt, und werden die Freude am Aikido hoffentlich noch weiter verstärken.

Im Namen der Prüflinge soll an dieser Stelle dem Prüfungsleiter Werner Winkler ein herzlicher Dank ausgesprochen werden; ebenso den Tirschenreuthern und anderen, die mit Video, Unterkunft und Versorgung sowie viel gutem Geist die Vorbereitung unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt auch den beiden Trainern Stefan Rößler und Susanne Obert, die die fünf Aikidoka über Jahre gefördert haben, sowie den PrüfungsUkes, die die vielen Sondertrainingseinheiten mit(er)trugen.